

Spurensuche mit Biss: Neuer Fall für die "Soko Kitzbühel"-Ermittler

Utl.: Außerdem am 3. Juli in ORF eins: Andreas Vitásek in einer "Soko Donau"-Dakapo-Folge =

Wien (OTS) - Doppelt spannend wird es am Dienstag, dem 3. Juli 2012, wenn die "Soko"-Ermittler wieder zu ihrer Dienstmarke greifen. "Der falsche Kiefer" beschert den Alpen-Cops Kristina Sprenger und Jakob Seeböck in Kitzbühel um 20.15 Uhr in ORF eins im wahrsten Sinne des Wortes eine Spurensuche mit Biss. In Wien begeben sich Lilian Klebow und ihr Team dann um 21.05 Uhr auf die Jagd nach dem "zweiten Mann". In einer Episodenrolle dieser Dakapo-Folge ist Andreas Vitásek zu sehen, der seinen kriminalistischen Spürsinn auch schon mehrmals in Austro-"Tatort"-Fällen als Gerichtsmediziner unter Beweis gestellt hat.

Mehr zu den Inhalten der einzelnen Folgen

"Soko Kitzbühel - Der falsche Kiefer" (3. Juli, 20.15 Uhr, ORF eins; Regie: Martin Kinkel; Drehbuch: Bernhard Schärfl)

Beim in Kitzbühel stattfindenden 41. Internationalen Zahnärztekongress wird dem Zahnarzt Dr. Hofreiter eine Box mit einem Übungskiefer überreicht. Zu seinem Entsetzen stellt der Arzt fest, dass dieser Unterkiefer von einem seiner Patienten stammt: Michael Frank (Nik Neureiter). Der Kiefer passt auch tatsächlich zu einem Toten, der kurz zuvor in Innsbruck erschossen aufgefunden wurde. Aber dieser Tote trug einen Körperspender-Ausweis bei sich, auf dem der Name Johannes Silber (Max Herbrechter) verzeichnet war. Hat Michael Frank ein Doppelleben geführt? Oder wer war Johannes Silber? Und hängt der Mord an jenem Gehilfen, der in der Traditions-Apotheke der Familie Frank gearbeitet hat, mit Michael Franks Tod zusammen?

Für die elfte Staffel standen neben Kristina Sprenger und Jakob Seeböck erneut Ferry Öllinger, Christine Klein sowie Heinz Marecek und Andrea L'Arronge in Kitzbühel und Umgebung vor der Kamera. In einer Episodenrolle ist diesmal u. a. Patricia Aulitzky zu sehen. Die elfte Staffel von "Soko Kitzbühel" ist eine Koproduktion von ORF und ZDF, hergestellt von beo-Film, unterstützt von Cine Tirol. Gedreht wurde an Originalschauplätzen in Tirol. "Soko Kitzbühel" ist nach der TV-Ausstrahlung sieben Tage als Video-on-Demand abrufbar und wird

auch als Live-Stream auf der ORF-TVthek (<http://TVthek.ORF.at>) angeboten.

"Soko Donau - Der zweite Mann" (3. Juli, 21.05 Uhr, ORF eins; Regie: Erwin Keusch; Drehbuch: Mario Monti und Rolf Romberger)

Ein ruhiger, sonniger Morgen in Wien. Plötzlich pfeifen Schüsse durch die Luft, der Bote eines Geldtransporters wird auf offener Straße überfallen und bricht tödlich getroffen zusammen. Der Täter, verkleidet als Jogger, kann unerkannt entkommen. Kein einfacher Fall für die "Soko", denn obwohl sich einige Fußgänger in der Nähe des Überfalls befanden, gibt es nur einen brauchbaren Zeugen, einen Fensterputzer namens Petrovic (Gerhard Roiss). Mitten in die ersten Recherchen taucht die Nachricht von einem weiteren Mord auf. Unter Tag, im Wiener Kanalsystem, findet der Kanalarbeiter Fichtinger (Andreas Vitásek) einen toten Kollegen. Der Tote, Michael Solka, wurde angeschossen und offensichtlich gefoltert, bevor er in der Kanalbrühe ertrunken ist. Bald stellt sich heraus, dass beide Opfer mit derselben Waffe erschossen worden sind. Doch wie und warum hängen die beiden Morde zusammen?

Neben Stefan Jürgens, Gregor Seberg, Lilian Klebow, Mona Seefried und Dietrich Siegl sind in weiteren Rollen u. a. Sandra Cervik, Helmut Bohatsch und Andreas Vitásek zu sehen. Die vierte Staffel von "Soko Donau" ist eine Koproduktion von Satel Film und Almaro in Zusammenarbeit mit ORF und ZDF, hergestellt mit Unterstützung des Fernsehfonds Austria, des Landes Oberösterreich, der Cinestyria und des Landes Niederösterreich. "Soko Donau" ist nach der TV-Ausstrahlung sieben Tage als Video-on-Demand auf <http://tvthek.ORF.at> abrufbar.

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Vanessa Klein

Tel.: (01) 87878 - DW 14123

<http://presse.ORF.at>

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0098 2012-07-02/11:16

021116 Jul 12

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20120702_OTS0098